

INFORMATION & KONTAKT

Medizinische Universität Innsbruck

Department Radiologie

Anichstraße 35, A- 6020 Innsbruck

Ursula Jürschik

Tel.: +43-512-504-22798

E-Mail: radiologie@i-med.ac.at

URL: <http://radiologie.uibk.ac.at/>

VERANSTALTUNGSORT

LKI/ Univ.- Kliniken Innsbruck

Großer Hörsaal CHIRURGIE, Parterre

Anichstraße 35, A- 6020 Innsbruck

ANMELDUNG

Nicht erforderlich

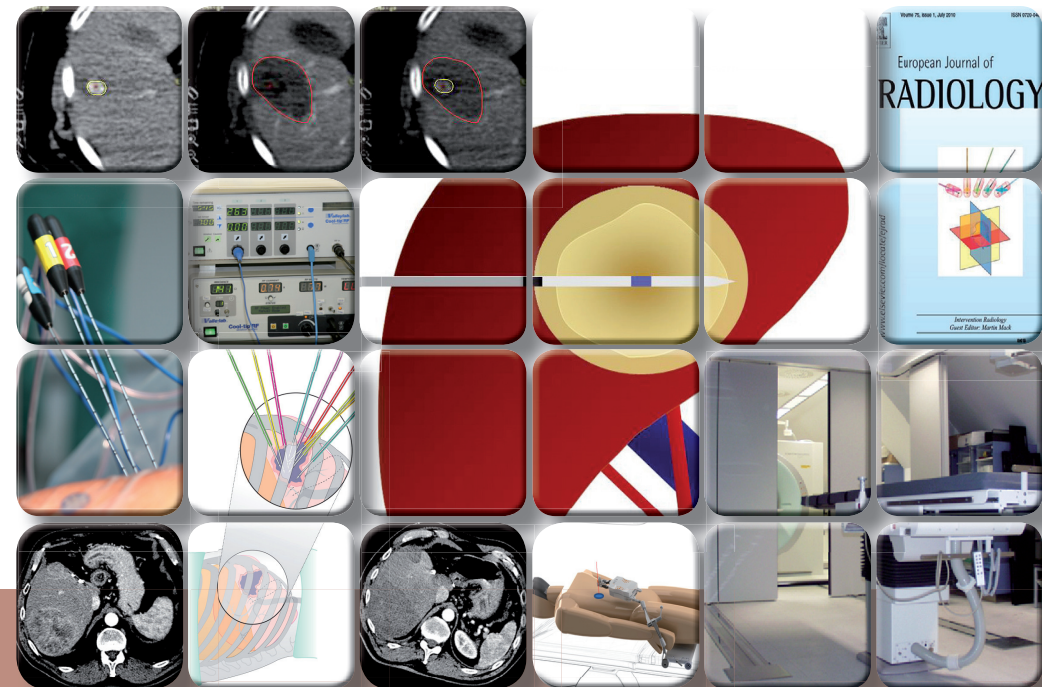
BONUS

DFP: Freie Fortbildung 2 Punkte

19. RADIOLOGIE - UPDATE

Radiofrequenzablation von Lebertumoren

Medizinische Universität Innsbruck
Department Radiologie



Mittwoch, 02.03.2011



O.Univ.-Prof.Dr. Werner Jaschke
Ao. Univ.-Prof. Dr. Reto Bale



GELEITWORT

Liebe Kolleginnen und Kollegen!

Wir laden Sie hiermit herzlich zu unserem 19. Radiologie- Update, das aufgrund des am Folgetag in Wien beginnenden European Congress of Radiology (ECR 2011) ausnahmsweise an einem Mittwoch stattfindet. Zentrales Thema dieser Fortbildung ist die minimal invasive Therapie von HCCs, CCCs und Lebermetastasen mittels Radiofrequenzablation (RFA). Die Einladung richtet sich an alle, die in die komplexe interdisziplinäre Behandlung von Patienten mit Lebertumoren involviert sind.

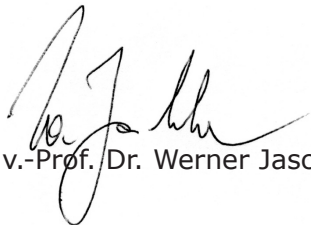
Die interventionelle Radiologie hat in den letzten Jahren an Bedeutung zugenommen und spielt insbesondere in der Tumorthherapie im Rahmen eines interdisziplinären Behandlungskonzeptes eine wichtige Rolle. Neben der transarteriellen Chemotherapie werden zunehmend potentiell kurative, lokal ablative Verfahren angewendet. Diese Methoden zeichnen sich durch niedrige Komplikationsraten, geringen Blutverlust, kurze Krankenhausaufenthalte, schnelle Regenerationszeiten, Wiederholbarkeit und Kosteneffizienz aus und werden dem Trend nach minimaler Invasivität gerecht.

Wir freuen uns sehr, dass wir neben drei Mitarbeitern der Universitätsklinik für Radiologie (Abteilung für Mikroinvasive Therapie / SIP) zwei internationale Experten auf dem Gebiet der Radiofrequenzablation für Vorträge gewinnen konnten. Prof. Brad Wood ist Leiter der interventionellen Radiologie am renommierten National Institute of Health (NIH) in Bethesda USA und ein Pionier auf dem Gebiet der lokalen Tumorthherapie. Nach einem Überblick über den derzeitigen Stand der Technik wird er über neue Entwicklungen am NIH berichten. Prof. Kettenbach ist Leiter der interventionellen Radiologie im Inselspital in Bern und hat sich auf dem Gebiet der MRI-gezielten Radiofrequenzablation und Robotik international einen Namen gemacht. Er wird einen insbesondere für Radiologen wichtigen Vortrag über die Bildgebung nach Radiofrequenzablation zur Beurteilung des Therapieerfolges halten.

Die drei Vortragenden der Universitätsklinik für Radiologie (Abteilung für Mikroinvasive Therapie / SIP) werden zunächst die in Innsbruck entwickelte 3D- navigierte Sondenplatzierungstechnik vorstellen und dann erste Langzeitüberlebensdaten nach 3D-navigierter RFA von Patienten mit HCCs, CCCs und Lebermetastasen präsentieren.

Anschließend laden wir zu angeregten Diskussionen an einem Buffet in den Räumlichkeiten der Abteilung für Mikroinvasive Therapie. Dabei besteht die Möglichkeit zum Hands-on an Navigationsystemen, Robotern, Zielvorrichtungen und Fixationssystemen unter der Anleitung von Mitarbeitern aus dem SIP. Sie können 3D - navigierte Radiofrequenzablationen anhand von echten anonymisierten Patientendatensätzen planen und 3D- navigierte Punktionen am Phantom durchführen.

Wir hoffen, wir können Sie mit diesem Programm begeistern und dürfen Sie zum 19. Radiologie-Update „Radiofrequenz von Lebertumoren“ in Innsbruck begrüßen!



O. Univ.-Prof. Dr. Werner Jaschke



Ao. Univ.-Prof. Dr. Reto Bale

PROGRAMM

Mittwoch, 02. März 2011

Beginn 18:00 Uhr

Begrüßung

W. Jaschke / R. Bale

Liver tumor ablation: Current status and future directions

Bradford Wood

Director, Center for Interventional Oncology
Chief, Interventional Radiology NIH

3D – navigierte Radiofrequenzablation: Technik, Indikationen

Reto Bale

Leiter der Abteilung für Mikroinvasive Therapie (SIP) Innsbruck

Bildgebung nach Radiofrequenzablation – Rezidiv/Resttumor?

Joachim Kettenbach

Universitätsinstitut für Diagnostische, Interventionelle
und Pädiatrische Radiologie, Inselspital Bern

3D – navigierte Radiofrequenzablation von primären Lebermalignomen – Langzeitergebnisse

Peter Schullian

Medizinische Universität, Department Radiologie, Innsbruck

3D – navigierten Radiofrequenzablation von kolorektalen Lebermetastasen – Langzeitergebnisse

Gerlig Widmann

Medizinische Universität, Department Radiologie, Innsbruck

Diskussion

Anschließend Möglichkeit zur Besichtigung:

Interventionsräume der Abteilung für Mikroinvasive Therapie (SIP) mit CT auf Schiene, Hands-on am Navigationssystem und am Roboter, Fixationssysteme, Zielvorrichtungen

Florian Schanda

Julia Mahlknecht

Martin Knoflach